

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
13. Mai 2004 (13.05.2004)

PCT

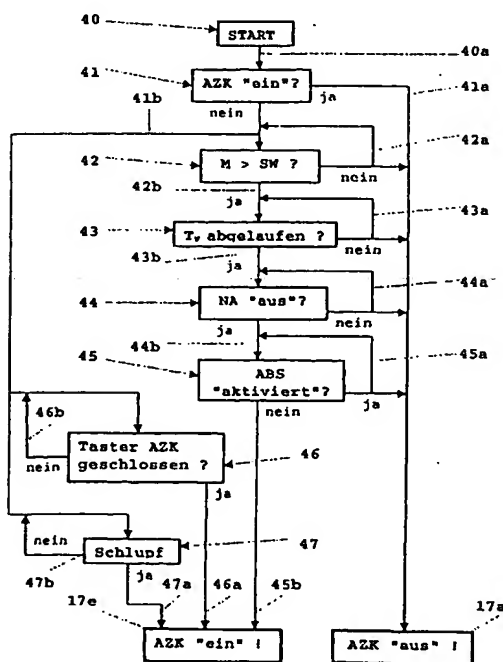
(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 2004/039620 A1

- (51) Internationale Patentklassifikation: B60K 23/08
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP2003/010895
- (22) Internationales Anmeldedatum:
1. Oktober 2003 (01.10.2003)
- (25) Einreichungssprache: Deutsch
- (26) Veröffentlichungssprache: Deutsch
- (30) Angaben zur Priorität:
102 50 734.1 31. Oktober 2002 (31.10.2002) DE
- (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): DAIMLERCHRYSLER AG [DE/DE]; Epplestrasse 225, 70567 Stuttgart (DE).
- (72) Erfinder; und
- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): HEIER, Wolfgang [DE/DE]; 8, Rue de l'Avenir, F-67770 Sessenheim (FR). ZEPF, Baptist [DE/DE]; Klingelackerweg 14, 76571 Gaggenau (DE).
- (74) Anwälte: HINRICHS, Nikolaus usw.; DaimlerChrysler AG, Intellectual Property Management, IPM - C106, 70546 Stuttgart (DE).
- (81) Bestimmungsstaaten (national): JP, US.
- (84) Bestimmungsstaaten (regional): europäisches Patent (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR).
- Veröffentlicht:
mit internationalem Recherchenbericht

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: DRIVING SYSTEM FOR OFF-ROAD UTILITY VEHICLE

(54) Bezeichnung: ANTRIEBSANORDNUNG FÜR EIN GELÄNDEGÄNGIGES NUTZFAHRZEUG



40 START
41 AZK SWITCHED ON?
JA_YES
NEIN_NO
43 T_v ELAPSED?
44 NA OFF?
45 ABS ACTIVATED?
46 AZK PROBE CLOSED?
47 SKIDING
17e SWITCHING ON AZK !
17a SWITCHING OFF AZK !

(57) Abstract: The invention concerns a driving system for a utility vehicle having at least one rear axle capable of being permanently driven by a drive motor, via a box with interchangeable pinions, and a front axle operatively connected to the rear axle via a coupling device generally capable of being manually engaged or disengaged. The invention aims at preventing the risk that the driver, in case of difficult traction of the utility vehicle on an adherent road surface, fails to recognize the need to operate the axle coupling device, thereby causing overload of the rear axle. Therefor, in the inventive drive system, the engagement of the axle coupling device can additionally be performed automatically based on the engine load.

(57) Zusammenfassung: Eine Antriebsanordnung für ein Nutzfahrzeug weist wenigstens eine von einem Antriebsmotor her über ein Zahnradwechselgetriebe permanent antreibbare Hinterachse und eine Vorderachse auf, welche mit der Hinterachse durch eine zum Ein- und Ausrücken generell von Hand steuerbare Achszuschaltkupplung wirkungsmässig verbunden ist. Um der Gefahr zu entgehen, dass der Fahrer im schweren Traktionseinsatz des Nutzfahrzeuges auf griffiger Fahrbahn die Notwendigkeit des Einschaltens der Achszuschaltkupplung nicht erkennt und dadurch die Hinterachse überlastet wird, ist bei dieser Antriebsanordnung vorgesehen, dass das Einrücken der Achszuschaltkupplung zusätzlich in Abhängigkeit von der Motorlast selbsttätig auslösbar ist.



— vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche geltenden Frist; Veröffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.